

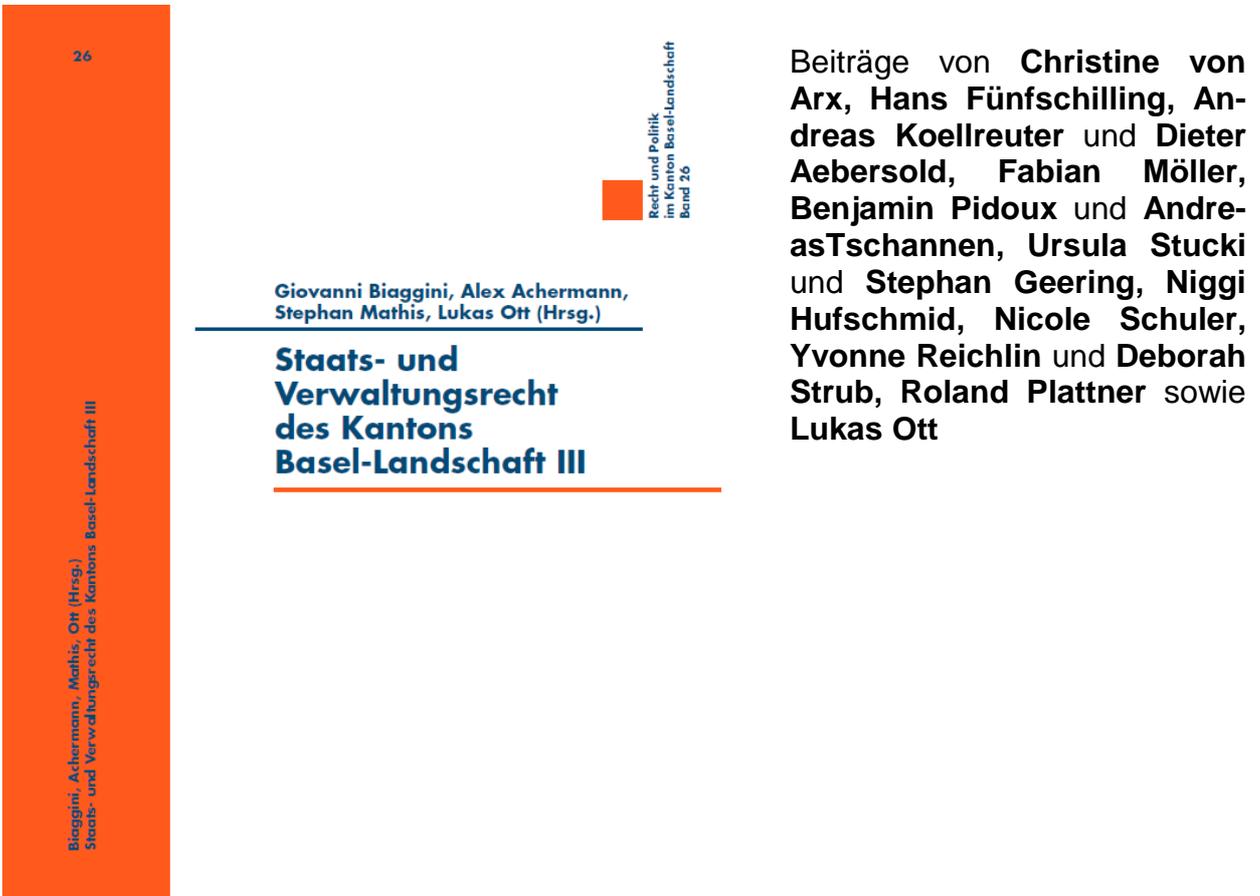
# Staats- und Verwaltungsrecht des Kantons Basel-Landschaft, Band III (2007)

Giovanni Biaggini, Alex Achermann, Stephan Mathis, Lukas Ott (Hrsg.)

Reihe „Recht und Politik des Kantons Basel-Landschaft“, Band 26

ISBN 978-3-85673-326-1

Erhältlich im Buchhandel und beim Verlag des Kantons Basel-Landschaft



Beiträge von **Christine von Arx, Hans Fünfschilling, Andreas Koellreuter** und **Dieter Aebersold, Fabian Möller, Benjamin Pidoux** und **AndreasTschannen, Ursula Stucki** und **Stephan Geering, Niggi Hufschmid, Nicole Schuler, Yvonne Reichlin** und **Deborah Strub, Roland Plattner** sowie **Lukas Ott**

Der Band III des "Staats- und Verwaltungsrechts" verfolgt wie die Bände I und II die Zielsetzung, sowohl die Konstanten wie die fortschreitende Entwicklung im basellandschaftlichen Staats- und Verwaltungsrecht abzubilden und zu diskutieren. Gesetzgebende Prozesse werden über die unmittelbaren Gesetzgebungsverfahren hinaus dargestellt sowie Erfahrungen aus der Rechtsanwendung und der Rechtsprechung eingebracht. Im Fokus des aktuellen Band stehen das Bildungs-, das Steuer-, das Datenschutz-, das Natur- und Landschaftsschutz- sowie das Personalgesetz. Darüber hinaus werden auch das politische System selbst, d.h. seine Institutionen und Prozesse dargestellt und interpretiert. Zwei Fallstudien („Interkantonale Polizeischule Hitzkirch“ und „Bausparen“) befassen sich mit den Durchsetzungsmöglichkeiten und -chancen kantonaler Interessenpolitik. Ein Beitrag setzt sich im Sinne einer Bilanz der Einführung der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung mit dem WoV-Modell des Kantons BL auseinander, gefolgt von einer Bilanzierung der WoV-Bestrebungen auf kommunaler Ebene. Ein weiterer Beitrag befasst sich mit dem neugeschaffenen Verfahrensgericht in Strafsachen und den bisher vorliegenden Präjudizien, um die noch junge Gerichtspraxis gegenüber interessierten Kreisen darzustellen. Abgerundet wird der Band mit den Chroniken der Rechtsprechung und der Rechtsetzung 2005/06.